

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIII.

ZÜRICH, den 21. Januar 1899.

Nº 3.

Parqueterie Baden Ciocarelli & Link,

Nachfolger von C. Thurnheer-Rohn in Baden (Aargau)
Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfehlen in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet
Export. als Specialität. Export.

Eisenbahn-Gesellschaft Oensingen-Balsthal. Bauausschreibung.

Die Arbeiten für die Stationsgebäude mit angebauten Güterschuppen, Abortgebäuden und Wärterbuden für die Stationen Balsthal und Klus, sowie für die Lokomotiv- und Wagenremise in Balsthal werden andurch zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Auf die einschlägigen Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Schmied- und Schlosser-, Glaser-, Schreiner-, Maler- und Tapezierer-Arbeiten können Uebernahme-Offerten einzeln und im Total eingereicht werden.

Pläne und Baubedingungen sind täglich zur Einsicht aufgelegt von 1—3 Uhr nachmittags auf dem Bureau der Bahnverwaltung, im «Rössli» in Balsthal. Eingaben sind bis 31. Januar ds. Js., abends 6 Uhr, unter der Aufschrift: «Hochbauten Oensingen-Balsthal» daselbst einzureichen.

Balsthal, den 10. Januar 1899.

Oensingen-Balsthal-Bahn.

On demande

pour remplir les fonctions de chef de service de la traction d'une ligne importante au Mexique, un ingénieur bien au courant de l'entretien et des réparations de locomotives et de matériel roulant et ayant une pratique suffisante de l'exploitation des chemins de fer.

La connaissance d'une des langues espagnole ou anglaise est requise.

S'adresser à „Mexicana“, 3, Montagne du Parc, à Bruxelles.

Geometer-Gesuch.

Ein tüchtiger Geometer mit mehrjähriger Praxis findet auf 1. März dieses Jahres oder später dauernde Anstellung auf einem städtischen Katasterbureau. Bewerber, welche das Geometerpatent besitzen, werden bevorzugt.

Offerten mit Angabe des Gehaltsanspruchs unter Beischluss der Zeugnisse über Studiengang und bisherige Thätigkeit nimmt entgegen sub Chiffre Z R 92 die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Technikum Getrennte Fachschule für Maschinen- & Elektrotechniker, Hildburghausen, Bangewerk & Bahnmeister etc.
Nachhilfscourse. Rathke, Herzogl. Direktor.

Rudolf Mosse,

Alleinige Inseratenannahme der Schweiz. Bauzeitung.

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert die

**Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.**

Elektrizitätswerk Grabs.

Röhrenlieferung.

Es wird hiemit über **Lieferung von circa 1200 m** Gussröhren von 300 mm Lichtweite mit einem Maximal-Arbeitsdruck von 25 Atmosphären, sowie über **Erstellung der betreffenden Rohrleitung** Konkurrenz eröffnet.

Bezügliche Offerten sind, für **Lieferung und Montage** separat, bis **28. Januar a. c.** bei Herrn Kreiskommandant Eggenberger einzureichen, wo auch die bezüglichen Bedingungen bezogen werden können.

**Aus Auftrag des Verwaltungsrates:
Der Aktuar.**

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Resignation wird die Stelle eines Kontrollingenieurs für Bau- und Unterhalt der Eisenbahnen zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Besoldung Fr. 4000—5500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Auskunft über Erfordernisse etc. erteilt die technische Abteilung des Eisenbahndepartements.

Anmeldungen, welchen ein curriculum vitae nebst Zeugnissen über Studien und bisherige Praxis beizufügen ist, sind bis 31. Januar 1899 dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 16. Januar 1899.

**Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.**